

# Amtsblatt

## für den Kreis Paderborn

zugleich satzungsmäßiges Verkündungsorgan der Gemeinde Borcheln und der Städte  
Bad Wünnenberg und Lichtenau

---

67. Jahrgang

13. Oktober 2010

Nr. 44 / S. 1

---

### Inhaltsübersicht:

### Seite:

- |          |   |        |
|----------|---|--------|
| 153/2010 | Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Wünnenberg über die Aufstellung des Bebauungsplanes Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“   | 2 – 3  |
| 154/2010 | Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Wünnenberg über die Widmung der Gemeindestraße „Alte Genossenschaft“ innerhalb des Bebauungsplanes Haaren Nr. 6 „Fiegenburg“                     | 4 - 5  |
| 155/2010 | Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Wünnenberg über die 6. Änderung des Bebauungsplanes Bad Wünnenberg Nr. 13 „Brede II“; hier: Öffentliche Auslegung des Entwurfs                   | 6 - 7  |
| 156/2010 | Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lichtenau zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren | 8 - 12 |

153/2010

## Öffentliche Bekanntmachung

**Aufstellung des Bebauungsplanes Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“ nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

**hier: Ausweisung von Gewerbe-, Misch- u. Allgemeinen Wohngebietsflächen nördlich des Langenweges zwischen den Straße „Hedderhagen“ und „Ostring“ im Stadtteil Fürstenberg**

Der Rat der Stadt Bad Wünnenberg hat in seiner Sitzung am 07.10.10 den Bebauungsplan Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“ einschl. Begründung gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist in der nachfolgenden Übersichtskarte gekennzeichnet:



Der Bebauungsplan Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“ einschl. Begründung kann ab sofort gem. § 10 BauGB bei der Stadtverwaltung Bad Wünnenberg, Außenstelle Bauamt, Kirchstraße 10, 33181 Bad Wünnenberg, Stadtteil Fürstenberg, während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt des Bebauungsplanes und der Begründung Auskunft verlangt werden.

Der Bebauungsplan Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“ wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

**Hinweise**

**Hinweis gem. § 44 BauGB:**

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB in der zurzeit gültigen Fassung über die fristgemäße Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen wegen eingetretener Vermögensnachteile nach den §§ 39 bis 42 BauGB und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

**Hinweis gem. § 215 BauGB:**

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB in der zurzeit gültigen Fassung

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Bad Wünnenberg unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

**Hinweis gem. § 7 Gemeindeordnung NW**

Hingewiesen wird ferner auf § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der zurzeit gültigen Fassung, wonach die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NW beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bad Wünnenberg vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Ergänzender Hinweis:**

Gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes Fürstenberg Nr. 13 „Hedderhagen III“ entsprechend angepasst.

gez.  
Menne  
Bürgermeister

154/2010

Stadt Bad Wünnenberg  
- Der Bürgermeister -

Bad Wünnenberg, 11.10.2010

### Öffentliche Bekanntmachung

über die Widmung der Gemeindestraße "Alte Genossenschaft" innerhalb der Bebauungsplanes Haaren Nr. 6 „Fiegenburg“.

Durch den Beschluss des Rates der Stadt Bad Wünnenberg vom 07.10.10 wird die innerhalb des Bebauungsplanes Haaren Nr. 6 „Fiegenburg“ ausgebaute Gemeindestraße "Alte Genossenschaft" (wie in beigefügter Karte dargestellt) gem. § 6 des Straßen- u. Wegegesetzes vom 23.09.1995 (GV NW S. 1028, 1996 S. 81, S. 141) zuletzt geändert durch Artikel 182 des Gesetzes vom 5. April 2005 (GV. NRW. S. 306) dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Straße erhält die Eigenschaft einer Gemeindestraße nach § 3 Abs. 4 des Straßen- u. Wegegesetzes NW (StrWG NW).

Für die Straße „Alte Genossenschaft“ erfolgt keine Beschränkung des Gemeingebrauchs auf eine bestimmte Nutzungsart.

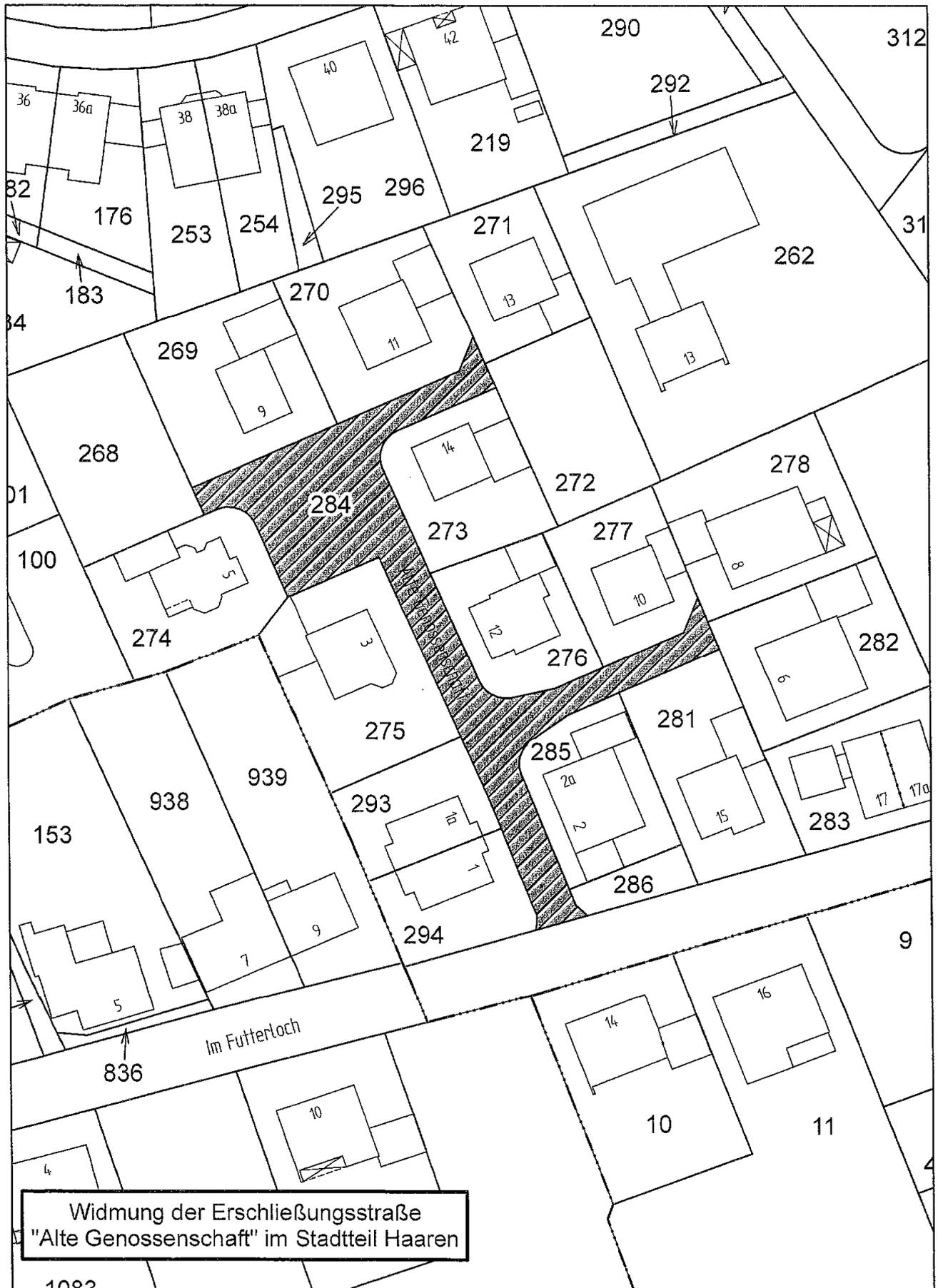
Träger der Straßenbaulast ist gem. § 47 Straßen- u. Wegegesetz NW die Stadt Bad Wünnenberg.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung können Sie vor dem Verwaltungsgericht in 32423 Minden, Königswall 8, binnen eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundenbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der elektronischen Rechtsverkehrsverordnung - ERVVO VG/FG - vom 23.11.2005 Klage erheben.

i.V. **gez. Ebers**

Ebers



155/2010

Stadt Bad Wünnenberg  
- Der Bürgermeister -

Bad Wünnenberg, 11.10.10

Öffentliche Bekanntmachung

**Betr.: 6. Änderung des Bebauungsplanes Bad Wünnenberg Nr. 13 „Brede II“  
gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

**hier: Öffentliche Auslegung des Entwurfes gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 u. 2 BauGB i.V.m.  
§ 3 Abs. 2 BauGB**

Der Rat der Stadt Bad Wünnenberg hat in seiner Sitzung am 07.10.10 beschlossen, den Bebauungsplan Bad Wünnenberg Nr. 13 „Brede II“ gem. § 13 a BauGB zu ändern.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes ist im beigefügten Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält, dargestellt.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert.

Der Entwurf einschließlich Begründung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Bad Wünnenberg Nr. 13 „Brede II“ liegt gem. § 13 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**21.10.10 bis einschl. 22.11.10**

öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung innerhalb der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Bad Wünnenberg, Bauamt, Kirchstraße 10, 33181 Bad Wünnenberg-Fürstenberg, unterrichten. Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

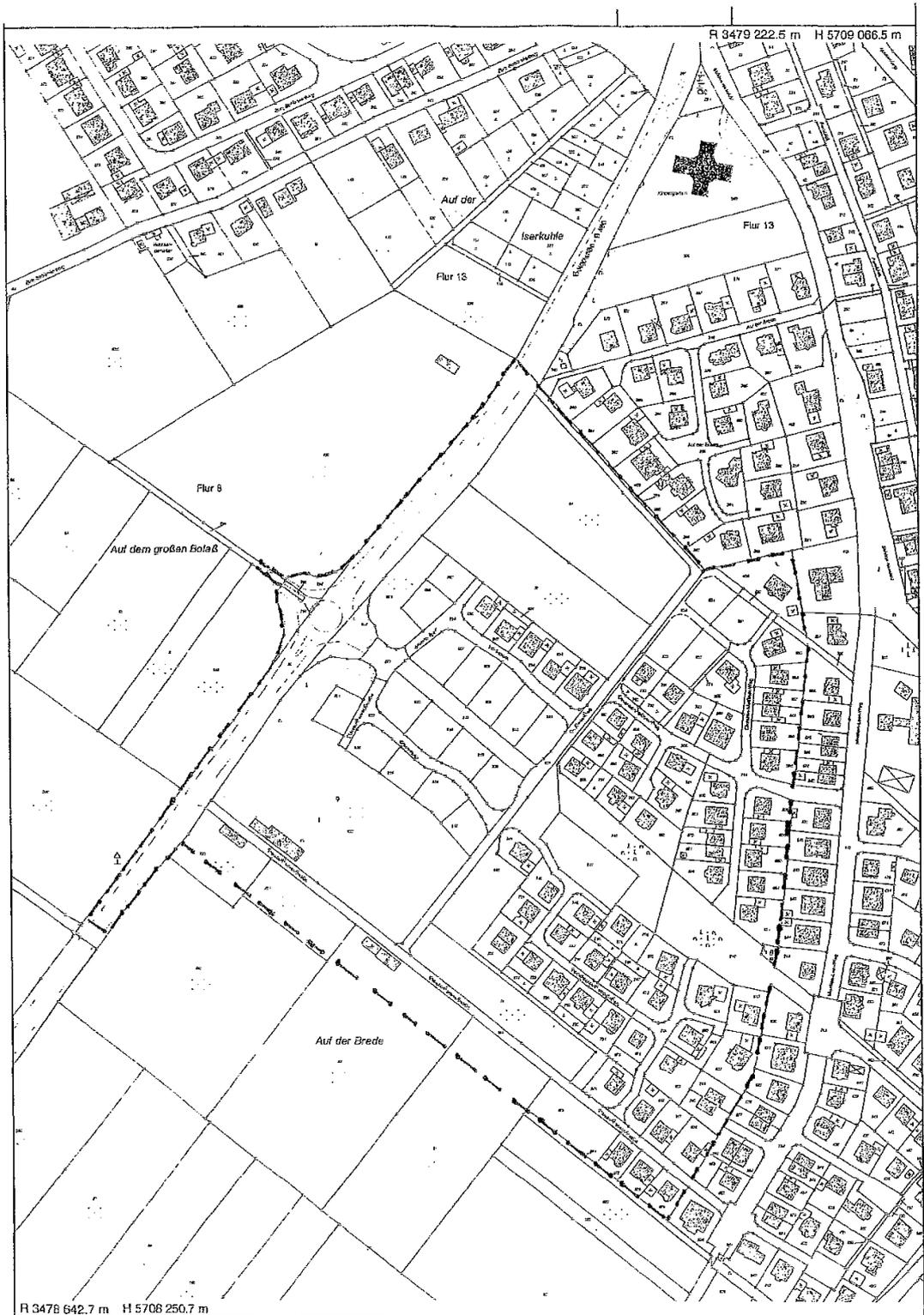
Dienststunden:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
Montag bis Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

i.V. **gez. Ebers**

Ebers



156/2010

## 14. Satzung vom 07.10.2010

**zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren (Straßenreinigungs- und Winterdienst- sowie Gebührensatzung) der Stadt Lichtenau vom 18. Februar 1983, zuletzt geändert durch Satzung vom 07.02.2005**

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666/SGV 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV NRW S. 380) und der §§ 4 bis 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV NRW S. 394) i.V.m. § 3 des Straßenreinigungsgesetzes Nordrhein-Westfalen vom 18.12.1987 (GV NRW S. 706/SGV 2061), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV NRW S. 390) hat der Rat der Stadt Lichtenau in seiner Sitzung am 16.09.2010 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### Artikel I

Das Straßenverzeichnis als Anlage zu § 2 Abs. 1 dieser Satzung wird wie folgt ergänzt:

Hakenberg:

Eckernkamp

### Artikel II

| <b>Straßenbezeichnung</b>   | <b>Winterwartung<br/>der Fußwege durch</b> |                 |
|---|--|-----------------|
|   | <b>Stadt</b>                               | <b>Anlieger</b> |
| <b><u>Stadtteil Atteln:</u></b>   |  |                 |
| <u>Verbindungswege:</u>   |  |                 |
| Agathastraße (westlich) zu einem unbenannten Wirtschaftsweg Parzelle 156  |  | Ja              |
| <b><u>Stadtteil Herbram</u></b>   |  |                 |
| <u>Verbindungswege:</u>   |  |                 |
| Reichenfeld – Prozessionsweg,<br>(Flur 12 Flurstück 501)  |  | Ja              |
| Reichenfeld – Neuenheerser Straße (K 13)  |  | Ja              |
| Prozessionsweg – Wirtschaftsweg<br>(Flur 12 Flurstück 506)  |  | Ja              |
| <b><u>Stadtteil Henglarn</u></b>  |  |                 |
| <u>Verbindungswege:</u>   |  |                 |
| Hans-Dieter-Hustedt-Straße – Stichwege zwischen den Hs-Nr. 4 und 6, 8 und 10 sowie unbefestigter Fußweg<br>(Flur 4 Flurstück 418) |  | Ja              |
| Meinolfusstraße – östlicher Bereich, Verbindung zur Andreasstraße   |  | Ja              |

**Amtsblatt  
für den Kreis Paderborn**

**67. Jahrgang**

**13. Oktober 2010**

**Nr. 44 S. 9**

Meinolfusstraße – westlicher Bereich, Verbindung zur Straße Zum Hottenbergfeld  
Meinolfusstraße, Verbindung zwischen den Hs-Nr. 6, 8, 9 und 18, 20

Ja

Ja

**Stadtteil Holtheim**

Verbindungswege:

Eggestraße – Am Südhang

Ja

**Stadtteil Husen**

Verbindungswege:

Im Kampe, Verbindung zwischen den Hs-Nr. 12 und 13 (Flur 11 Flurstück 377)

Ja

Im Kampe, zwischen den Hs-Nr. 10 und 11

Ja

Im Kampe

Ja

(Flur 11 Flurstück 215, davon ausgenommen der Zufahrtbereich zu den Grundstücken Im Kampe 5 und Im Kampe 6)

Im Kampe

Ja

(Flur 11 Flurstück 390, teilweise)

**Stadtteil Kleinenberg**

Verbindungswege:

Eichenwinkel – Niederwiesenweg

Ja

(Flur 13 Flurstück 375)

**Stadtteil Lichtenau**

Verbindungswege:

An der Burg – Nordheimer Weg

Ja

(Flur 7 Flurstück 754)

Adolf-Kolping-Straße – zum Nordheimer Weg

Ja

Adolf-Kolping-Straße – Dietrich-Bonhoeffer-Straße

Ja

Dahlbreite – Hoher Kamp

Ja

Dietrich-Bonhoeffer-Straße – von-Oeynhausen-Straße

Ja

Dietrich-Bonhoeffer-Straße – Sudheimer Weg

Ja

Leihbühl – Lange Straße (B 68)

Ja

**Artikel III**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

gez.  
Merschjohann  
Bürgermeister

gez.  
Schulte  
Schriftführer

**Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende vom Rat der Stadt Lichtenau erlassene Satzung wird hiermit aufgrund der Bestimmungen des § 25 der Hauptsatzung der Stadt Lichtenau öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Lichtenau, den 07.10.2010

gez.  
Merschjohann  
Bürgermeister

**Anlage zu § 2 Abs. 1 der Straßenreinigungs- und Winterdienst- sowie Gebührensatzung der Stadt Lichtenau vom 18. Februar 1983**

**STRASSENVERZEICHNIS**

| Straßenbezeichnung   | Reinigung durch<br>Fahrbahn | Grundstückseigentümer<br>Gehweg | Wochentag | Winterwartung<br>der Fahrbahn<br>durch<br>Stadt | Anlieger | Winterwartung<br>der Gehwege<br>durch<br>Stadt | Anlieger | Winterwartung<br>der Fußwege<br>durch<br>Stadt | Anlieger             |
|--|-----------------------------|---------------------------------|-----------|---|----------|--|----------|--|----------------------|
| <b>Atteln</b>  |                             |                                 |           |   |          |  |          |  |                      |
| <u>Verbindungswege</u><br>Agathastraße (westlich)<br>zu einem unbenannten Wirtschaftsweg Parzelle 156  |                             |                                 |           |   |          |  |          |  | ja                   |
| <b>Hakenberg</b>   |                             |                                 |           |   |          |  |          |  |                      |
| Eckernkamp   | ja                          |                                 |           | Fr. o. Sa. jed. Wo.                             | ja       |  |          |  | ja                   |
| <b>Herbram</b>   |                             |                                 |           |   |          |  |          |  |                      |
| <u>Verbindungswege</u><br>Reichenfeld – Prozessionsweg<br>(Flur 12 Flurstück 501)<br>Reichenfeld – Neuenheuser Straße K 13<br>Prozessionsweg – Wirtschaftsweg<br>(Flur 12 Flurstück 506)   |                             |                                 |           |   |          |  |          |  | ja<br>ja<br>ja       |
| <b>Henglarn</b>  |                             |                                 |           |   |          |  |          |  |                      |
| <u>Verbindungswege</u><br>Hans-Dieter-Hustedt-Straße – Stichwege zwischen den Hs.-Nr. 4 und 6,<br>8 und 10, sowie unbefestigter Fußweg (Flur 4 Flurstück 418)<br>Meinofusstraße – östlicher Bereich,<br>Verbindung zur Andreasstraße<br>Meinofusstraße – westlicher Bereich,<br>Verbindung zur Straße Zum Hottenbergsfeld<br>Meinofusstraße – Verbindung zwischen den Hs.-Nr. 6, 8, 9 und 18, 20 |                             |                                 |           |   |          |  |          |  | ja<br>ja<br>ja<br>ja |

